

Historische

Standard-Tankstelle

Tankstelle der Deutsch-Amerikanischen Petroleum-Gesellschaft mit den Marken Standard und Esso

Berlin-Treptow, 1938-1945



Modellzeichnung



Modellzeichnung

Standard-Benzin/Esso-Tankstelle Brau- nauer Straße 400 (ab 1947 wieder Son- nenallee), Berlin-Treptow, 1938-1945

Die Tankstelle wurde 1938/39 von der Deutsch-Amerikanischen Petroleum Gesellschaft gebaut und von ihr bis 1945 betrieben. Als Pächter der Tankstelle wird ein Herr Alfons Wasikowski genannt, der die Tankstelle auch ab etwa 1950 als „VEB Minol-Großtankstelle“ leitete. 1968 übernahm Herr Ulrich Pusch die Minol-Tankstelle. In der Zeit von 1961 bis 1990 befand sich die Tankstelle in unmittelbarer Nähe zum innerstädtischen Grenzübergang „Sonnenallee“.



↑ Tankstelle im Dezember 2017

Das Kartonmodell wurde nach realem Vorbild mit fotorealistischen Texturen gestaltet.

Die Architektur ist charakteristisch für den Tankstellenbau der 1930er Jahre.

Bauteile mit Schere oder Bastelmesser ausschneiden und nach Anleitung mit Weißleim kleben.

Fotografien (2017), Zeichnungen, Konstruktion: Godwin T. Petermann, Berlin

Abmessung des Originals, Kontrollbauten: Ramon Beyer, Berlin

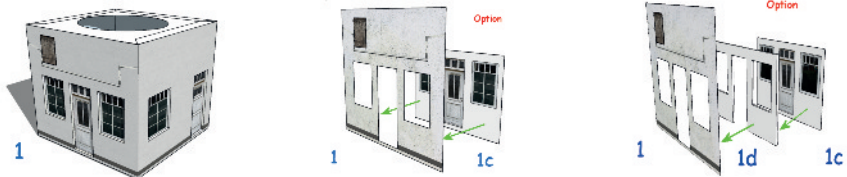
Weitere Infos und Tipps zum Bau des Modells im Web: www.gtp.de/tankstelle-sonnenallee

Standard und Esso Logos und Schriftzüge sind geschützte Marken der Exxon Mobil Corporation, kurz ExxonMobil, USA. Die Logos werden (noch) ohne Genehmigung verwendet.

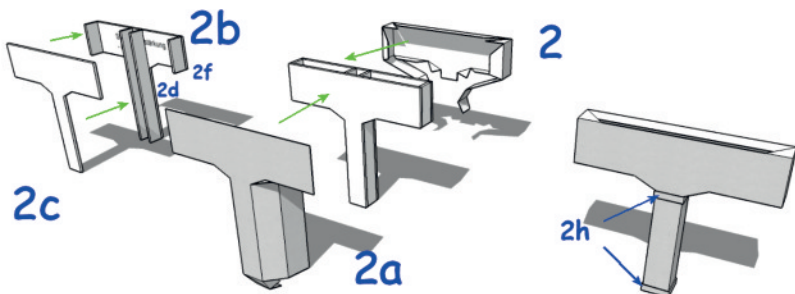
Berlin, 2017-2018

• Bauanleitung

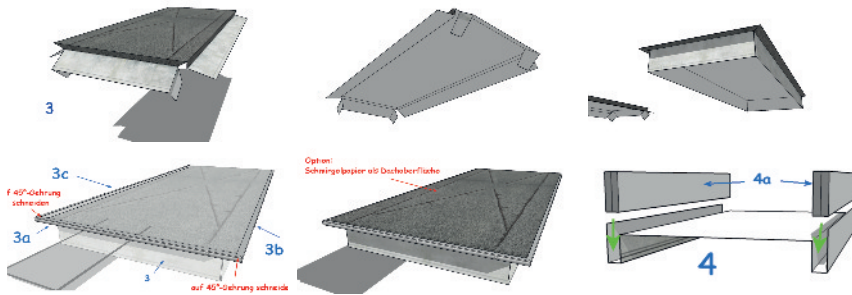
1. Kassenhaus - Baugruppe 1



2. Dachstütze - Baugruppe 2



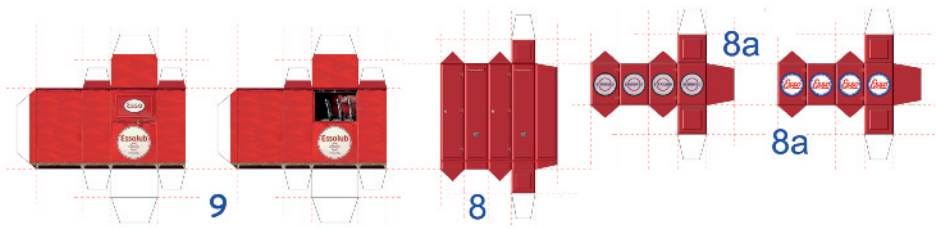
3. Dach und Regenrinnen - Baugruppe mit den Teilen 3 und 4



4. Fußweg und Zapfsäuleninsel - Baugruppe mit den Teilen 5 und 6



5. Zapfsäulen und Ölschrank - Baugruppe mit den Teilen 8 bis 11



Ölschrank

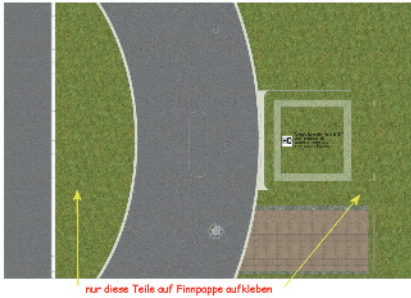
als "offene" und geschlossene Variante vorhanden

Zapfsäule

Oberteil wahlweise als Standard oder als Esso darstellbar. Die Unterteile sind identisch.



6. Grundplatte - Baugruppe 7



Enthalten sind:

- diese Bauanleitung
- 2 Bogen A4 Karton
- 2 Bogen A4 selbstklebend
- 1 Bogen A4 Finnplatte 1,0 mm
- 1 Streifen Graupappe
- je ein Stück Tonzeichenkarton in gelb, rot und braun
- Stange aus Kunststoff

Das Straßenniveau liegt tiefer als das der Rasenflächen. Deshalb nur die Rasenflächen auf 1,0 mm starke Finnplatte aufkleben.

7. Ausschmückungsteile (z.B. Standard-Schild, Werbetafel, Holzschuppen, Plakate)



Standard-Schild: Markierungspunkte mit Nadeln durchstechen, beide Teile verkleben und ausschneiden. Mast aus Polystyrolrohr (Ø 1,2mm) verwenden.

• Werkzeuge (empfohlen)

- Bastelmesser mit spitzer Abbrechklinge
- Geo-Dreieck transparent (plus Ersatz)
- Metalllineal 30 cm
- spitze Pinzette
- spitze Schere
- Weißleim
- Schneideunterlage
- Schaschlikspieß

• Markierungen

Bei diesem Modell wurde weitgehend auf die schwarzen Markierungslinien auf Flächen verzichtet, nicht immer an den Außenkanten.

Dafür gibt es rot-gestrichelte Hilfslinien für Schneide- und Anrillkanten. **Bitte beachten:** einige Hilfslinien werden für Schneide- und Anrillkanten verwendet. Das kann am Anfang verwirrend wirken. Die Bauanleitung gibt diesbezüglich Hinweise. **Wichtig:** Bitte vor dem Ausschneiden anrillen, da bei etlichen Kanten, die gerillt werden sollen, nach dem Ausschneiden keine sichtbaren Markierungen mehr vorhanden sind.

